

Kava-Kava

Patientenheft

Empfehlungen zur Verhinderung von Nebenwirkungen auf die Leber

Kava-Kava kann Nebenwirkungen auslösen. Hierzu können auch Veränderungen Ihrer Leberfunktion gehören.

Die vorliegende Broschüre gibt Ihnen Empfehlungen, um Nebenwirkungen auf die Leber zu verhindern sowie Ratschläge, was Sie im Falle des Auftretens dieser Nebenwirkungen während einer Behandlung mit Kava-Kava tun sollen.

Bitte fragen Sie Ihren Arzt für weitergehende Informationen.

Kava-Kava ist ein Arzneimittel, das zur Behandlung von <zugelassene Indikation einfügen> angewendet wird.

Um Ihre medizinische Behandlung zu optimieren, befolgen Sie bitte die Empfehlungen Ihres Arztes hinsichtlich der Einnahme von Kava-Kava (Dosierung, Dauer der Behandlung, mit der Behandlung verbundene Kontrolluntersuchungen entsprechend der festgelegten Termine, Blutuntersuchungen).

WAS SOLLTEN SIE VOR EINER EINNAHME VON KAVA-KAVA BEACHTEN?

- **Informieren Sie bitte Ihren Arzt, wenn Sie wissen, dass Ihre Leber nicht normal arbeitet. In diesem Fall sollten Sie Kava-Kava nicht einnehmen.**
- **Andere Gründe, weshalb Kava-Kava möglicherweise nicht für Sie geeignet ist:**
Bitte fragen Sie Ihren Arzt in den folgenden Fällen um Rat:
 - Wenn Sie in Ihrer Vorgeschichte jemals Leberprobleme hatten,
 - wenn Sie Alkohol zu sich nehmen,
 - wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen (einige Arzneimittel beeinflussen die Leber).

WAS SIE TUN KÖNNEN, UM PROBLEME MIT DER LEBER WÄHREND IHRER BEHANDLUNG ZU VERMEIDEN?


➤ Lassen Sie die Blutuntersuchungen regelmäßig vornehmen

- **Warum?**

Ihr Arzt sollte **vor Beginn der Behandlung** untersucht haben, ob Ihre Leber richtig arbeitet. Die von Ihrem Arzt veranlassten Blutuntersuchungen werden ihm Auskunft über die **Funktion Ihrer Leber** geben, um zu entscheiden, ob Kava-Kava für Sie persönlich geeignet ist.

Während einer Behandlung mit Kava-Kava können bei manchen Patienten erhöhte Leberenzymwerte im Blut auftreten. Die Werte dieser Leberenzyme geben Auskunft über eine normale oder abweichende Leberfunktion und sind für den Arzt in der Beurteilung Ihrer Behandlung ausschlaggebend.

- **Wann?**

Blutuntersuchungen	
Vor Beginn der Behandlung	✓
Nach 1 Woche	✓
Nach 2 Wochen	✓
Nach 3 Wochen	✓
Nach 4 Wochen → Behandlungsende	✓
<i>Optionale Verlängerung der Behandlung um weitere 4 Wochen</i>	
Nach 5 Wochen	✓
Nach 6 Wochen	✓
Nach 7 Wochen	✓
Nach 8 Wochen → Behandlungsende	✓

Vergessen Sie bitte nicht, Ihre **ERINNERUNGSKARTE FÜR DIE BLUTUNTERSUCHUNGSTERMINE** zu Ihrem Arzt mitzubringen.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt umgehend, wenn Sie Informationen über eine Erhöhung Ihrer Leberenzyme während der Behandlung erhalten sollten.

➤ **Achten Sie auf Anzeichen von Leberproblemen**

Sollten Sie eines der folgenden Symptome beobachten, kann es sein, dass Ihre Leber nicht richtig arbeitet

- Gelb verfärbte Haut/Augen,
- Dunkler Urin,
- Hell gefärbter Stuhlgang,
- Schmerzen im rechten Oberbauch,
- Appetitverlust.

⇒ Suchen Sie unverzüglich Ihren Arzt auf, der Ihnen dann möglicherweise rät <Arzneimittelname> abzusetzen.